

Gottesbilder

In der Bibel – in der Kunst – im Dialog mit anderen Religionen

Sinnsucherkurs Online oder offline

Ein Kurs in der Reihe sinnsucher.plus ist kommunikativ und vielfältig, bisweilen spielerisch. Neben kleinen Inputs gibt es spielerische Impulse, Gespräche und kurze stille Zeiten.

Der Kurs besteht aus drei Teilen, die gut auf drei Einheiten bzw. Abende verteilt werden können (ca. 90 min). Der Kurs ist in diesem Format erprobt, die Zeitangabe von 90 min ist realistisch.

Die Vorlagen sind in einer Videokonferenz online nutzbar, können aber auch bei analogen Treffen per Beamer oder anhand von Tablets in Händen der Teilnehmenden Anwendung finden.

Zum Kurs gehören Wortkarten mit verschiedenen biblischen Gottesbildern und Postkarten mit Bildern der Kunst. Beides erhalten die Teilnehmenden haptisch, die Materialien können über das Bestellformular (siehe letzte Seite) bestellt werden.

Teil 1:

Gottesbilder in der Bibel

Im ersten Teil geht es um Gottesbilder der Bibel, die wahrgenommen und subjektiv qualifiziert werden: Welches Bild, welche Bilder sind mir jetzt nahe, welche fern?

Vertieft werden die Bilder Vater und Mutter.

Teil 2:

Gottesbilder in der Kunst

Im zweiten Teil werden Gottesbilder der Kunst betrachtet und in Gruppen ausgetauscht. Es geht um die subjektive Wahrnehmung, was eine:n anspricht und was nicht, welches Bild einem/r hilft, sich Gott zu nähern. Eine Meditation zu einem der Bilder schließt den Abend ab.

Teil 3:

Im Dialog mit Gottesbildern anderer Religionen

Im dritten Teil geht es um Gottesbilder im Islam und im Buddhismus, wobei man da eigentlich nicht von Gottesbildern sprechen kann.

Das eigene Gottesbild spielt auch eine Rolle, dazu gibt es eine spielerische Idee.

Gespräch, Spielerisches, Impulse und Betrachtung wechseln sich immer ab.

Modus:

Der Kurs funktioniert als Videokonferenz; die Präsentationen werden dann auf dem Bildschirm geteilt; die Materialien werden über den Chat hochgeladen oder verlinkt, teilweise werden sie haptisch vor Beginn des gesamten Kurses den Teilnehmenden zugesandt.

Der Kurs funktioniert aber auch bei einem Treffen in Präsenz. Die Präsentation wird dann an die Wand gebeamt, die Teilnehmenden bearbeiten die Aufgaben analog oder mithilfe ihres Tablets bzw. Smartphones. Alternativ haben alle die Präsentation auf ihren Smartphones bzw. Tablets. Die haptischen Materialien liegen vor.

Teilnehmende und Leitung:

Wir empfehlen als Teilnehmer:innenzahl 12-14 Personen, zusätzlich sollten ein bis zwei Personen die Leitung übernehmen, so dass in jeder Gruppe (Breakoutrooms oder offline) eine Leitungsperson moderieren kann. Beim Onlinekurs braucht es jemanden für die Technik

Bei 5-6 Teilnehmenden genügt eine Leitungsperson, bei ca. 20 Personen braucht man drei.

Material:

Die Präsentationen können per Mail als vollständige PowerPointPräsentationen bestellt werden. Sie können selbstverständlich für die eigenen Bedürfnisse verändert werden. Bestellungen mit dem Bestellformular bitte an: an-vielen-orten@drs.de

Um den Teilnehmenden auch das haptische Material zur Verfügung stellen zu können (sehr zu empfehlen), muss dies ebenfalls mit dem Bestellformular in ausreichender Stückzahl vorab bestellt werden bei: an-vielen-orten@drs.de,

Verantwortlich:

Bischöfliches Ordinariat
Hauptabteilung IV – Pastorale Konzeption
Dr. Christiane Bundschuh-Schramm

Gottesbilder für Sinnsucher:innen

Sinnsucherkurs zu Gott suchen, Ahnen, Üben
Online oder offline

Bestellformular

Wir bestellen

___ die drei Präsentationen der drei Einheiten als PPP (bitte ankreuzen)

___ Meditation zu einem Bild (2. Abend) als pdf

___ x den Satz Wortkarten zu den biblischen Gottesbildern
(bitte Anzahl angeben)

___ x den Satz Postkarten Gottesbilder in der Kunst
(bitte Anzahl angeben)

___ den Satz Wortkarten und den Satz Gottesbilder als pdf

Bitte senden Sie die Präsentationen und die Textdatei an folgende
Emailadresse:

Bitte senden Sie die haptischen Materialien an folgende Postadresse:

Name, Vorname _____

Einrichtung _____

Straße, Nr. _____

PLZ und Ort: _____

Bitte per Mail an:
an-vielen-orten@drs.de